

Carlyle Commodities: Bohrergergebnisse aus Projekt Mack, Schuldenregelung und Konzessionsgebietsübertragungen

06.02.2021 | [IRW-Press](#)

[Carlyle Commodities Corp.](#) (CSE: CCC, FWB: 1OZA, OTC: DLRYF) (Carlyle oder das Unternehmen) und sein Partner United Mineral Services Ltd. (UMS), ein privates Unternehmen, das sich im Besitz von Robert Dickinson befindet, melden die Ergebnisse eines ersten drei Bohrlöcher umfassenden Kernbohrprogramms, das zwischen dem 14. und 22. September 2020 auf dem Kupfer-Molybdän-Wolfram-Konzessionsgebiet Mack (das Projekt Mack) durchgeführt wurde. Das Projekt Mack befindet sich 23 km westlich des Dorfes Dease Lake, British Columbia, (B.C.). Amarc Resources Ltd., eine Tochtergesellschaft von Hunter Dickinson Inc. (HDI), führte das Bohrprogramm für Carlyle und UMS durch. Nach Abschluss des Bohrprogramms werden Carlyle und UMS jetzt ein 50: 50-Joint Venture für das Projekt Mack bilden.

Das Bohrprogramm auf dem Projekt Mack (das Bohrprogramm bei Mack) umfasste drei sehr weit auseinander liegende NQ-Kernbohrlöcher (insgesamt 583 m), die dazu ausgelegt wurden, getrennte Teile einer nach Nordwesten verlaufenden, übereinstimmenden geochemischen Kupfer-, Molybdän-, Wolfram- und Wismut-Anomalie im Boden zu überprüfen. Diese Anomalie ist etwa 1.000 m lang und 400 bis 500 m breit und befindet sich auf einem von Deckschichten überlagerten alpinen Plateau (siehe Anhang für Bohrplan und Karten der Kupferanomalie im Boden). Darüber hinaus besitzt das Projektgebiet Mack laut einer Akte des Ministeriums für Energie und Bergbau der Provinz British Columbia - Open File 1999-3 - Potenzial für reduzierte intrusionsbedingte Goldsysteme. Lefebure, D.V., Fournier, M.A., & Jackaman, W. (1999). Open File 1999-3 Prospective Areas in British Columbia for Intrusions Related Gold-Tungsten-Bismuth veins.

Bekannte Lagerstätten dieser Art wären z. B. unter anderem Fort Knox in Alaska und Brewery Creek im Yukon.

Das Bohrprogramm bei Mack wurde konzipiert, um die anomalen Goldkonzentrationen überprüfen, die aus den Schürfgrabenprogrammen gemeldet wurden, die in historischen Bewertungsgutachten aufgeführt sind, die bei den Regierungsbehörden der Provinz British Columbia in den Jahren 1976 Sadlier-Brown, N., & Nevin. A.E. (1976). A Report on a geological Survey of the Mack 1 to 36 mineral claims. (AR6354).

und 1979 Kern, F. (1979). A Report on a work program on Mack 1 to 8, 11, 13, 15. (AR7657).

eingereicht wurden. Ferner sollte mit dem Bohrprogramm auch im Grundgebirge eine Quelle der anomalen Konzentrationen von Kupfer, Molybdän und Wolfram in Bodenproben bestimmt werden, die während eines von UMS im Jahr 2018 Shirmohammad, F., Rebagliati, M., & Benn, c. (2019). An Assessment report (AR38367) on soil sampling and geochemical modeling of Mack Property.

durchgeführten 386-Rasterprobenentnahmeprogramms gesammelt wurden.

Alle drei Bohrlöcher (MK2001 bis MK2003) durchteuften das anvisierte geologische Umfeld, ein geschichtetes und stockworkartiges Gang-/Kluftsystem, das in Granodiorit beherbergt ist. Es wurden keine anderen signifikanten Gesteinsarten angetroffen. Die Klüfte, Gänge, Alterationserscheinungen und Vorkommen von Pyrit, Chalkopyrit (Kupfer) und Molybdänit (Molybdän) waren in allen drei Bohrlöchern ähnlich, aber ihr Entwicklungsgrad variierte. Klüfte und Gänge variierten in der Dichte, die Alterationsintensität variierte von nicht vorhanden bis schwach und die Sulfidmineralisierung variierte von nicht vorhanden bis stellenweise 10 %. Pyrit kommt im Granodiorit sowie in Klüften und Gängen disseminiert vor, während Molybdänit- und Chalkopyritvorkommen auf Klüfte und Gänge beschränkt sind. Eine Zunahme der Dichte der Strukturen steht im Allgemeinen mit einer Zunahme von Molybdänit und Chalkopyrit in Zusammenhang. Alle drei Bohrlöcher enthalten vom Beginn der Bohrung bis zur Endtiefe vereinzelt Chalkopyrit und Molybdänit. Chalkopyrit und Molybdänit sind in Quarz-Pyrit-Klüften und Gängen beherbergt, obwohl mehr als 90 % der Klüfte und Gänge frei von diesen Mineralien sind. Alle drei Bohrlöcher lieferten anomale, ungleichmäßig verteilte Wolframkonzentrationen (Scheelit), anomale Bismutgehalte und keine anomalen Goldgehalte.

MK2001 wurde mit einem Azimut von 2040 und einer Neigung von -450 bis zu einer Bohrtiefe von 222 m niedergebracht. Das Bohrloch sollte die Mineralisierung, die aus den nahe gelegenen Schürfgräben und

Gruben berichtet wurde, in mäßiger Tiefe durchteufen. Diese Schürfgräben und Gruben wurden 1976 und 1979 von Hand ausgehoben. MK2002 wurde mit einem Azimut von 0700 und einer Neigung von -450 bis zu einer Bohrtiefe von 197 m niedergebracht. Das Bohrloch wurde konzipiert, um ein Gebiet mit übereinstimmenden mäßigen bis starken Kupfer- und Molybdänanomalien und verstreuten schwachen Goldanomalien im Boden zu überprüfen, die aus der geochemischen Bodenprobenahme im Jahr 2018 hervorgegangen sind. MK 2003 wurde mit einem Azimut von 2370 und einer Neigung von -450 bis zu einer Bohrtiefe von 164 m niedergebracht. Das Bohrloch wurde konzipiert, um ein Gebiet mit einer mäßigen Kupferanomalie im Boden zu überprüfen, die auch mittels der geochemischen Bodenprobenahme im Jahr 2018 abgegrenzt wurde.

Von den drei Bohrlöchern traf MK2001 auf eine größere Anzahl an Gängen/Klüften, zahlreiche Gänge mit serizitischer Alteration und die größte Menge an Chalkopyrit, Molybdänit und Scheelit. Die Bohrungen MK2002 und MK2003 waren nicht so gut mineralisiert wie MK2001 und ihre geochemischen Ergebnisse sind niedriger (siehe Tabelle mit den Analyseergebnissen des Mack-Bohrprogramms unten).

ANALYSEERGEBNISSE VON MACK

Bohrleinsc	von	Bis	Absc	Au	Ag	Bi	Cu	Mo	W	WO3A
och	hl	(m)	(m)	h	nit	(ppb)	(g/t)	(ppm)	(%)	(ppm(%))
.	.	.	t)))))))
		(m)								
MK200	gesamt	2,7	222	219,1,3	0,475,0	248	0,011	04,0,01		
1	tes		0				5	4	3	
	Loch									
MK200	einsc	51,01	2069,01,9	0,463,8	221	0,021	57,0,02			
1	hl						1	6	0	
.										
MK200	gesamt	7,3	197	189,1,1	0,320,8	193	0,013	5,00,00		
2	tes		7				9	4		
	Loch									
MK200	einsc	47,01	1972,01,0	0,360,4	168	0,033	9,00,00			
2	hl						6	5		
.										
MK200	gesamt	9,6	164	154,1,1	0,374,1	214	0,002	6,90,00		
3	tes		4				9	3		
	Loch									
MK200	einsc	17,068	51,01,2	0,373,6	183	0,013	9,60,00			
3	hl						5	5		

A WO3 wird folgendermaßen aus dem W-Wert berechnet: W in ppm (elementares Wolfram) x1 1,2612/10.000 = WO3 % (Wolframtrioxid). Marktfähige Wolframkonzentrate werden gewöhnlich in Bezug auf ihren Gehalt von WO3% (Wolframtrioxid) beschrieben.

Obwohl das Projekt Mack einige Merkmale eines reduzierten intrusionsbezogenen Systems aufweist, ist das Mineralisierungssystem Northern Dancer (Logtung), das sich etwa 225 km nördlich in der Nähe des Watson Lake im Yukon Brand, A.A. (2008). Mineralogy, Geochemistry, and Geochronology of the Northern Dancer Tungsten Molybdenum Deposit, Yukon and British Columbia (University of British Columbia). <https://open.library.ubc.ca/cIRcle/collections/ubctheses/24/items/1.0052747>

befindet, wahrscheinlich ein besserer Vergleich. Logtung ist ein niedrighaltiges Wolfram-Molybdän-System mit großer Tonnage, das von einer Intrusion beherbergt ist. Seine geochemische Signatur scheint den geochemischen Ergebnissen aus dem Bohrprogramm bei Mack ähnlich zu sein. Das ausgedehnte Gebiet anomaler Mineralisierung, das auf Mack durchteuft wurde, könnte die Ränder eines solchen Systems darstellen. Das Bohrloch MK2001 lieferte die größte Anzahl und die höchsten geochemischen Konzentrationen von Kupfer, Molybdän und Wolfram, was darauf hindeutet, dass die Mineralisierung nach Südosten in Richtung des stärksten Teils der von Nordwest nach Südost streichenden geochemischen Boden-anomalie zunimmt (siehe im Anhang Karte der Kupferanomalie im Boden). MK2001 - und weiter südöstlich - befindet sich in einem Gebiet mit wenigen Aufschlüssen. Daher könnte eine geophysikalische IP-Erkundung (Induzierte Polarisation) östlich des Bohrlochs MK2001 im Bereich der anomalen Bodengeochemie die Auswahl potenzieller neuer Bohrziele unterstützen.

Qualitätskontroll-/Qualitätssicherungsprogramm

Der Bohrkern aus dem Projekt Mack wurde protokolliert, fotografiert und mit einer Diamantsäge in zwei Hälften gesägt. 188 Halbkernproben wurden an Activation Laboratories Ltd. (Actlabs), Kamloops, British Columbia (gemäß 17025 akkreditiert), zur Vorbereitung und Goldanalyse mittels Brandprobe einer 30 g-Probeneinwaage gefolgt vom ICP-Verfahren geschickt. Vorbereitete Proben wurden an das Actlabs-Labor in Ancaster, Ontario (gemäß 17025 akkreditiert) zur Wolframanalyse mittels instrumenteller Neutronenaktivierungsanalyse (INAA) und zur Kupfer-, Silber-, Molybdän-, Bismut- und 58-Zusatzelementanalyse mittels 4-Säureaufschluss einer 0,25 g-Probeneinwaage und anschließend dem ICP-OES/MS-Verfahren geschickt. Kontrollproben wurden mit folgender Frequenz in jede analytische Charge eingeführt: Standardmaterial, eine Standardprobe je 20 regulären Proben; Doppelproben, eine Doppelprobe je 20 Proben; Blindproben, eine Blindprobe je 20 Proben. WO₃ wurde berechnet: W ppm (elementares Wolfram) * 1,2612/10.000 = WO₃ % (Wolframtrioxid). Marktfähige Wolframkonzentrate werden gewöhnlich in Bezug auf ihren Gehalt von WO₃% (Wolframtrioxid) beschrieben.

Schuldenregelung und Übertragung von Konzessionsgebieten

Das Unternehmen gibt ferner bekannt, dass es mit WEM Western Energy Metals Ltd. (WEM) und BC Vanadium Corp. (BCVC), beides hundertprozentige Tochtergesellschaften des Unternehmens, und Ridgeline Exploration Services Ltd. (Ridgeline) jeweils eine Abtretungs-, Übernahme-, Schuldenregelungs- und Zeichnungsvereinbarung (die Schuldenabtretungs- und -Vergleichsvereinbarung) abgeschlossen hat, um bestimmte Beträge zu begleichen, die die beiden Tochtergesellschaften Ridgeline für unbezahlte Vergütungen für Geologie- und Mineralberatungsleistungen durch Ridgeline schulden.

Gemäß den Bedingungen der Schuldenabtretungs- und -Vergleichsvereinbarung hat das Unternehmen zugestimmt, insgesamt 1.577.138 Stammaktien aus dem Aktienkapital von Carlyle (jede eine Aktie) zum angenommenen Preis von 0,13 Dollar pro Aktie als vollständige und endgültige Bezahlung von Schulden in Gesamthöhe von 205.028 Dollar begeben wird. 170.488 Dollar dieser Gesamtschulden wurden vereinbarungsgemäß von WEM und BCVC abgetreten und vom Unternehmen übernommen (die Schuldenregelung)

Gleichzeitig und in Verbindung mit der Schuldenregelung haben WEM und BCVC mit Ridgeline jeweils separate Mineralkonzessionsgebietskaufverträge unterzeichnet, welchen zufolge Ridgeline zugestimmt hat, 100 % der ungeteilten, unbelasteten rechtlichen und wirtschaftlichen Beteiligungen von WEM und BCVC an den Konzessionsgebieten Porcher und Star im Bergbaugebiet Vancouver bzw. Skeena in der kanadischen Provinz British Columbia sowie an den Konzessionsgebieten Penece und Blackie im Bergbaugebiet Skeena in British Columbia (zusammen die Mineralkonzessionsgebiete) als Gegenleistung für die vollständige und endgültige Begleichung von Schulden in Gesamthöhe von insgesamt 25.000 Dollar - die Ridgeline jeweils von WEM und BCVC für bestimmte Geologie- und Mineralberatungsleistungen durch Ridgeline geschuldet sind - zu erwerben (die Schuldenregelung der Tochtergesellschaften).

Zusätzlich zur Schuldenregelung und der Schuldenregelung der Tochtergesellschaften hat das Unternehmen auch vereinbart, insgesamt 1.527.392 Aktien zu einem angenommenen Preis von 0,14 Dollar pro Aktie an bestimmte Gläubiger des Unternehmens als vollständige und endgültige Bezahlung von Schulden in Gesamthöhe von 213.834,93 Dollar zu begeben. Damit sollen bestimmte Beträge beglichen werden, die das Unternehmen für unbezahlte Rechnungslegungs-, Unternehmens- und Beratungsdienstleistungen schuldet (zusammen mit der Schuldenregelung die Regelungen).

Ein Director des Unternehmens ist ebenfalls Director und Mehrheitsaktionär von Ridgeline. Dementsprechend stellen die Schuldenregelung und die Schuldenregelung der Tochtergesellschaften eine Related Party Transaction (Transaktion mit einer nahestehenden Partei) im Sinne der kanadischen Vorschrift Multilateral Instrument 61-101 - Protection of Minority Security Holders in Special Transactions (MI 61-101) dar. Die Ausgabe der Aktien und die Übertragung der Mineralkonzessionsgebiete an Ridgeline waren jedoch gemäß Abschnitt 5.5.(b) von MI 61-101 von den Anforderungen betreffend die Bewertung - da die Stammaktien des Unternehmens nicht an einem bestimmten Markt notieren - und gemäß 5.7(1)(a) von MI 61-101 von der Anforderung betreffend die Genehmigung durch die Minderheitsaktionäre - da der Wert der gemäß der Schuldenregelung begebenen Aktien und der Mineralkonzessionsgebiete gemäß der Schuldenregelung der Tochtergesellschaften nicht mehr als 25 % der Marktkapitalisierung des Unternehmens entspricht - ausgenommen.

Die in Verbindung mit den Regelungen begebenen Aktien sind gemäß National Instrument 45-102 - Resale of Securities an eine gesetzlich vorgeschriebene Haltedauer gebunden, die vier Monate und einen Tag nach dem Ausgabedatum (das Ausgabedatum) abläuft.

Qualifizierter Sachverständiger im Sinne von National Instrument 43-101

Linda Erdman, P.Geo., eine qualifizierte Sachverständige im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) hat den technischen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Die historischen Informationen in dieser Pressemeldung können jedoch nicht als verlässlich erachtet werden, da die qualifizierte Sachverständige des Unternehmens gemäß NI 43-101 die historischen Informationen weder erstellt noch verifiziert hat.

Über Carlyle

Carlyle ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Konzessionsgebieten mit Mineralressourcen gerichtet ist. Das Unternehmen besitzt eine Option auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am Gold-Silber-Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora. Carlyle ist eine strategische Partnerschaft mit HDI eingegangen und hat mit dem HDI-Tochterunternehmen United Minerals Services Ltd. ein 50:50-Jointventure für das Projekt Mack gegründet und hat weiters eine Option auf eine 50 %-Beteiligung am Projekt Jake. Beide Projekte liegen in B.C. Zusätzlich verfügt das Unternehmen über eine 100 %-Beteiligung am Goldprojekt The Newton in der Clinton Mining Division in B.C. und hat auch eine Option auf den Erwerb einer 100 %-Beteiligung am aussichtsreichen Konzessionsgebiet Sunset, das sich in der Vancouver Mining Division (Bergbauregion) in der Nähe von Pemberton (BC) befindet. Carlyle hat seinen Sitz in Vancouver (BC), und ist an der Canadian Securities Exchange (CSE) unter dem Symbol CCC notiert.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS VON [Carlyle Commodities Corp.](#)

Morgan Good
Morgan Good, Chief Executive Officer

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Morgan Good, CEO und Director
T: 604-715-4751
E-Mail: morgan@carlylecommodities.com
W: www.carlylecommodities.com
620 - 1111 Melville Street
Vancouver, BC V6E 3V6

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Gesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht rein historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und beinhalten Aussagen hinsichtlich Überzeugungen, Plänen, Erwartungen und Ausrichtungen in Bezug auf die Zukunft, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt auf das Projekt Mack. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind und Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen und andere Faktoren widerspiegeln, die das Management für vernünftig und relevant hält, kann das Unternehmen keine Gewähr dafür geben, dass sich diese Erwartungen als korrekt erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie glaubt, erwartet, antizipiert, beabsichtigt, schätzt, plant, könnte, sollte, würde, wird, potenziell, geplant oder Variationen solcher Wörter und Begriffe bzw. ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse beziehen, die eintreten können, könnten, würden, dürften oder werden oder erreicht werden. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, einschließlich und ohne Einschränkung, dass die Marktgrundlagen die Rentabilität der Gold-, Kupfer und anderen Edelmetallmineralexploration auf dem Projekt Mack unterstützen werden; dass die Verfügbarkeit der für die geplanten zukünftigen Aktivitäten des Unternehmens erforderlichen Finanzmittel gegeben ist und dass das Unternehmen in der Lage sein wird, qualifiziertes Personal zu behalten und anzuziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Darüber hinaus birgt das neuartige Coronavirus, COVID-19, ebenfalls neue Risiken, die derzeit unbeschreiblich und unabsehbar sind. Andere Faktoren können sich ebenfalls nachteilig auf die zukünftigen Ergebnisse oder Leistungen des

Unternehmens auswirken, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage; zukünftiger Preise für Gold oder andere Edelmetalle und Basismetalle; Änderungen auf den Finanzmärkten und der Nachfrage nach Gold oder anderen Edelmetallen; Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien, die sich auf die Mineralexplorationsbranche auswirken; und Risiken im Zusammenhang mit den Investitionen und dem Betrieb des Unternehmens im Mineralexplorationssektor in Kanada und im Ausland; sowie die Risiken und Ungewissheiten, die im jährlichen und vierteljährlichen Lagebericht des Unternehmens (MD&A) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens - verfügbar unter dem Unternehmensprofil unter www.sedar.com - ausführlicher beschrieben sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse darstellen, und wird dementsprechend davor gewarnt, sich aufgrund der inhärenten Ungewissheit solcher Aussagen in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen könnten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die CSE und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/55554/Carlyle_020521_DEPRcom.001.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/55554/Carlyle_020521_DEPRcom.002.png

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/76002--Carlyle-Commodities--Bohrergebnisse-aus-Projekt-Mack-Schuldenregelung-und-Konzessionsgebietsuebertragung>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).